

Elias Canetti

Komödie der Eitelkeit
Drama in 3 Teilen

11 D, 12 H

UA: 06.02.1965 / Staatstheater Braunschweig / Regie: Hellmuth Matiasek

Schon 1933, unter dem Eindruck der Machtergreifung Hitlers und der darauf einsetzenden Flut von Verboten, "welche sich zur Erzeugung von begeisterten Massen verwenden ließen", entstanden, ist die Komödie der Eitelkeit weit mehr als die sich im Titel ankündigende bloße Sittensatire. Aus dem zunächst amüsanten Grundeinfall eines generellen Spiegelverbotes und seiner Auswirkungen auf die Psyche der Menschen entwickelt Canetti darüber hinaus eine satirisch-philosophische Parabel über den Totalitarismus schlechthin und die mit ihm Hand in Hand gehenden Massenpsychosen: "Es ist mir gelungen, das Jahrhundert an der Gurgel zu packen." (Canetti)